



Ein Dienst von www.halle.de

Laufstrecke Nr. 3: Über den Porphyry des Galgenbergs mit Lothar Rochau – Mitarbeiter der Stadtverwaltung Halle (Saale)



Länge: 1.868 m ++ Belag: teils asphaltiert, teils Schotter, teils unbefestigt

Wenn Lothar Rochau, Mitarbeiter im Büro des Oberbürgermeisters, seine Laufschuhe schnürt, lässt er den Galgenberg, die mit 136 Metern höchste Erhebung in der Stadt Halle (Saale), nie aus. Die Porphyrykuppe ist Teil des geschützten Flächen-Naturdenkmals des ehemaligen Steinbruchgeländes im Norden der Stadt.

Die rund zwei Kilometer lange Strecke beginnt an der S-Bahnstation „Zoo“, Fleischmannstraße, direkt neben der Bahnunterführung. Auf dem unteren Galgenbergweg geht es weiter Richtung Landrain. Am Ende des asphaltierten und beleuchteten Weges wird die Straße Oberer Galgenbergweg gequert. Weiter geht es parallel zum Landrain, dann hinein in die Galgenbergschlucht, die die roten Porphyryfelsen begrenzt. Entlang der Gartenanlage führt die Strecke auf unbefestigtem Weg bis zum Großen Galgenberg. Am Sportplatz des Polizeisportvereins vorbei, kehrt der Läufer schließlich auf einem schmalen Asphaltweg zum Ausgangspunkt zurück.

Die Runde kann variiert werden. „Es ist ein kleines Laufabenteuer, denn neben dem Rundkurs finden sich in dem Gebiet eine Vielzahl weiterer anspruchsvoller Streckenabschnitte“, so Lothar Rochau.

Karte: <http://laufstreckenmobil.halle.de/?id=3#16/51.5056/11.9722>